



Das ist der erste Teil der Geschichte.
 Lies es und dann... erwecke es zum Leben!

DIE STADTRUINE

Alle wussten, wo dieser Ort lag, aber nur wenige der Dschungelbewohner gingen jemals dorthin, denn das, was sie die "Cold Lairs" nannten, war eine alte verlassene Stadt, begraben im Dschungel. Dort lebten nur Affen, die anderen Tiere vermieden den Ort, außer in Zeiten der Dürre, wenn die halb verfallenen Zisternen ein wenig Wasser anboten.

Die Affen dachten, die Stadt gehörte ihnen und sie verachteten die Dschungelbewohner, die im Wald lebten. Doch sie wussten weder, wozu die Gebäude dienten, noch wie man sie benutzte. Sie saßen im Kreis auf dem Flur der Ratskammer des Königs, kratzten nach Flöhen und taten so, als wären sie Menschen. Manchmal rannten sie in den dachlosen Häusern herum und sammelten in einer Ecke Putzstücke und alte Ziegelsteine.

Die Affen schlepten Mogli am späten Nachmittag in die Ruinenstadt und waren mit sich selbst sehr zufrieden. Sie reichten sich die Hände, tanzten herum und sangen ihre albernen Lieder. Mogli hatte noch nie eine Stadt gesehen, und obwohl diese fast nur noch ein Trümmerhaufen war, erschien sie ihm wunderbar und prächtig.

Mogli war wütend und hungrig, er wandelte durch die leere Stadt und rief von Zeit zu Zeit den Jagdruf, aber niemand antwortete ihm, und Mogli spürte, dass er an einem sehr schlechten Ort angekommen war.

Jetzt verdeckte eine Wolke den Mond, und Mogli dachte darüber nach, was geschehen könnte.

Dieselbe Wolke wurde von den drei guten Freunden Balu, Bagheera und Kaa im Graben unterhalb der Stadtmauer beobachtet. "Ich krieche zur Westmauer", flüsterte Kaa.

*Notiere dir die wichtigsten Informationen
 aus dem Text!*

*Als Notizen eignen sich besonders gut:
 Gedankenkarten
 Tabellen
 Zeichnungen*

